

ERHARD JUNGHANS



SEIT 1861

Wir freuen uns, dass Sie sich für eine *Erhard Junghans Uhr* entschieden haben.

Im Jahr 1861 gründete *Erhard Junghans* in Schramberg / Schwarzwald ein Unternehmen in dem hochwertige, mechanische Zeitanzeiger gefertigt wurden. Mehr als 145 Jahre nach der Gründung entstehen wieder Uhren der Marke *Erhard Junghans* in Schramberg.

Diese Uhren werden mit höchster Sorgfalt und Präzision hergestellt. Und wie ihre historischen Vorbilder, zeichnen sie sich besonders durch ihre Qualität und Zuverlässigkeit aus und stehen so im besondern Maß für das Qualitätssiegel

„Made in Germany“.

## Inhalt

Bedienungsanleitung

Seite

4-7

Allgemeine Hinweise

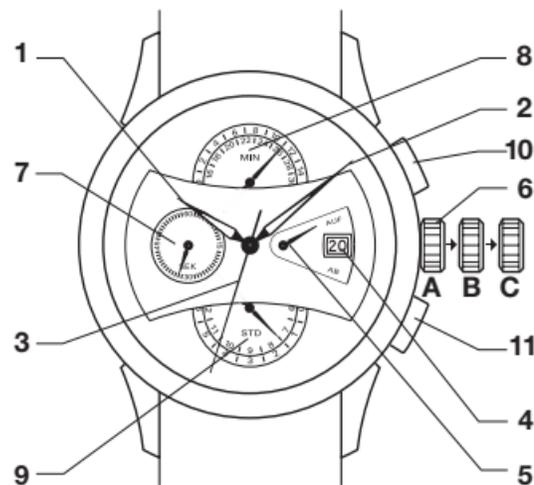
8-9

## Bedienungsanleitung

### Aufziehen der Uhr

In der Aufzugsstellung (Krone in Position A) können Sie das automatische Uhrwerk auch von Hand aufziehen. Zum Ingangsetzen des Werkes genügen 2 bis 3 Umdrehungen der Krone. Besser ist es, den Vollaufzug zu erreichen, da dann die maximale Ganggenauigkeit und maximale Gangreserve (auch nach dem Ablegen der Uhr) gewährleistet sind. Sollte Ihr Modell über eine verschraubte Krone verfügen, muss diese zur Inbetriebnahme durch Linksdrehen losgeschraubt werden. Nach der Einstellung sollte die Uhr getragen werden, damit der automatische Aufzug (über die Rotorbewegung) Ihre Uhr ständig betriebsbereit hält.

## Bedienungselemente und Funktionen Kaliber J890.1



- 1 Stundenzeiger
- 2 Minutenzeiger
- 3 Stopp Sekundenzeiger
- 4 Datumsanzeige
- 5 Gangreserveanzeige
- 6 Krone
- 7 Sekundenzeiger
- 8 Stopp Minutenzeiger
- 9 Stopp Stundenzeiger
- 10 Start/Stop-Drücker
- 11 Rückstell-Drücker

### Einstellung der Uhrzeit

Ziehen Sie die Krone in Position C. Dadurch stoppen Sie das Uhrwerk. Für ein sekundengenaues Einstellen ist es vorteilhaft, wenn das Uhrwerk beim Durchgang des Sekundenzeigers über der 60 angehalten wird. Nun können Sie den Minutenzeiger exakt zum Minutenstrich positionieren und die gewünschte Uhrzeit einstellen. Zum Starten des Sekundenzeigers drücken Sie die Krone wieder in Position A.

## **Einstellen des Datums**

Ziehen Sie dazu die Krone in Position B. Durch Rechtsdrehen der Krone können Sie nun das Datum verstellen. In der Zeit zwischen 20 und 3 Uhr dürfen Sie keine Datumskorrektur vornehmen, da in dieser Zeit das Datum automatisch vom Uhrwerk weitergeschaltet wird und der Schaltmechanismus sonst beschädigt werden könnte.

Hat der Monat weniger als 31 Tage, müssen Sie das Datum von Hand auf den 1. Tag des Folgemonats einstellen.

## **Bedienung des Chronoscopes**

### **Starten der Zeitmessung:**

Sie starten den Chronoscope durch Drücken des Start-Stopp-Drückers (10).

### **Stoppen der Zeitmessung:**

Sie stoppen den Chronoscope durch nochmaliges Drücken des Start-Stopp-Drückers (10).

### **Ablesen der Zeitmessung:**

Die Anzeigen der Minutenzähler (8) und Stundenzähler (9) sind jeweils mit einem zweiflügligen Zeiger ausgestattet. Zum Ablesen dienen folgende Skalen:

	Stoppminuten:	Stoppstunden:
<b>Äußere Skala:</b>	Minuten 0 bis 15	Stunden 0 bis 6
<b>Innere Skala:</b>	Minuten 16 bis 30	Stunden 7 bis 12

### **Rückstellung:**

Drücken Sie den Rückstelldrücker (11). Dabei stellen sich alle drei Chronoscopezeiger in ihre Nullstellung zurück.

## **Additions-Zeitmessung:**

Sie können Stoppzeiten addieren, indem Sie nach der ersten Messung anstelle des Rückstelldrückers nochmals den Start-Stopp-Drücker betätigen. Die Chronoscopezeiger laufen dann aus der gestoppten Stellung weiter.

### **Gangreserveanzeige**

Die Gangreserveanzeige gibt Ihnen die noch verbleibende Zeit an, bis zum Stillstand der Uhr.

„Auf“ – Zeigt den Zustand einer voll aufgespannten Feder an. Dies bedeutet eine Gangreserve von > 48 Stunden.

„Ab“ – signalisiert die Entspannung der Feder. Dies entspricht einer sehr geringen bzw. keiner Gangreserve.

## **Technische Informationen**

Mechanisches 3-Zeiger Uhrwerk mit Chronoscopenwerk und Gangreserveanzeige

Kaliber J890.1

Beidseitiger automatischer Aufzug mit Kugellager

41 Steine

28.800 Halbschwingungen / Stunde

Gangreserve > 48 Stunden (ohne Chronoscopefunktion)

Antimagnetisch nach DIN 8309

Stoßgesichert: System Junghans

Spirale: Flachspirale

Unruh: Nickel vergoldet

## Allgemeine Hinweise

### Wasserdichtigkeit

Kennzeichnung	Gebrauchshinweise				
	 Waschen, Regen, Spritzer	 Duschen	 Baden	 Schwim- men	 Tauchen ohne Aus- rüstung
<b>keine Kennzeichnung</b>	<b>nein</b>	<b>nein</b>	<b>nein</b>	<b>nein</b>	<b>nein</b>
<b>3 ATM</b>	<b>ja</b>	<b>nein</b>	<b>nein</b>	<b>nein</b>	<b>nein</b>
<b>5 ATM</b>	<b>ja</b>	<b>nein</b>	<b>ja</b>	<b>nein</b>	<b>nein</b>
<b>10 ATM</b>	<b>ja</b>	<b>ja</b>	<b>ja</b>	<b>ja</b>	<b>nein</b>

Der Zustand „waterresistant“ gilt nur für fabrikneue Uhren. Äußere Einflüsse können jedoch die Wasserdichtigkeit beeinflussen. Bitte lassen Sie Ihre Uhr regelmäßig überprüfen.

- Servicearbeiten, wie Glas-, Dichtungs- oder Armbandreparaturen nur vom Fachhändler ausführen lassen. Wir empfehlen Ihnen sich an einen Erhard Junghans Fachhändler zu wenden. Einen Partner in Ihrer Nähe finden Sie unter [www.erhard-junghans.de](http://www.erhard-junghans.de)
- Sollte Kondensat in Ihre Uhr eingedrungen sein, die Uhr unverzüglich vom Kundendienst überprüfen lassen. Eindringenes Wasser kann die Uhr beschädigen.
- Ihre Uhr ist mit einem mehrfach in unserem Haus geprüften Qualitätsarmband ausgestattet. Sollten Sie dennoch Ihr Armband wechseln, verwenden Sie bitte ein Armband gleicher Qualität, am besten wieder ein Original-Armband.
- Uhren mit Lederbändern sollten keiner starken UV-Strahlung ausgesetzt werden.
- Uhr und Armband mit einem trockenen oder leicht angefeuchteten weichen Tuch reinigen. Achtung: Keine chemischen Reinigungsmittel (z. B. Benzin oder Farbverdünner) verwenden. Dadurch kann die Oberfläche beschädigt werden.